

Faire Regeln für alle: Mehrwertsteuer einfach gestalten.

Warum wir jetzt eine Reform der Mehrwertsteuer brauchen.

Noch nie war unser Steuerrecht so undurchschaubar wie heute. Es ist komplex, ungerecht und erzeugt teure Bürokratie. Vertrauen in gerechte Verhältnisse schafft nur ein klares, nachvollziehbares Steuersystem. Dazu gehört auch eine einfache Mehrwertsteuer, die auf unzählige Ausnahmen und Vergünstigungen verzichtet. Die Reform der Mehrwertsteuer ist überfällig, zumal diese Steuer mit über 180 Mrd. Euro Aufkommen pro Jahr nach der Einkommensteuer die wichtigste Einnahmequelle des Staates ist.

Für Unternehmen wie Behörden bedeuten die oft absurden Ausnahmen und Sonderregelungen erheblichen organisatorischen Mehraufwand und vielfach Rechtsunsicherheit. Zudem kommt es im Unternehmenssektor zu erheblichen Wettbewerbsverzerrungen und Effizienzverlusten. Der angestrebte soziale Ausgleich durch die gespaltenen Steuersätze geht in der Praxis häufig ins Leere, weil nicht nur die

Bezieher niedriger Einkommen, sondern auch Besserverdiener von der Subvention einzelner Güter und Dienstleistungen profitieren.

Wie im Koalitionsvertrag der Regierungsparteien vereinbart, wird sich in diesen Tagen eine Kommission zur Reform der Mehrwertsteuer konstituieren. Reformoptionen liegen auf dem Tisch und verschiedene Gutachten und Konzepte zeigen, wie wir zu einer einfachen, gerechten und unbürokratischen Mehrwertsteuer kommen können.

Wir brauchen eine mutige und tatkräftige Politik, die die Aufschwungphase der deutschen Wirtschaft nutzt, um strukturelle Reformen auf den Weg zu bringen und die Wettbewerbsfähigkeit weiter zu erhöhen. Eine Reform der Mehrwertsteuer würde ein wichtiges Zeichen für die Reformfähigkeit unseres Landes setzen.

Prof. Dr. Johann Eekhoff

Direktor des Instituts für Wirtschaftspolitik
an der Universität zu Köln

Prof. Dr. Joachim Englisch

Lehrstuhlinhaber für Öffentliches Recht
und Steuerrecht an der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Clemens Fuest

Direktor des Finanzwissenschaftlichen
Forschungsinstituts an der Universität
zu Köln und Lehrstuhlinhaber für
Unternehmensbesteuerung an der Universität Oxford

Prof. Dr. Johanna Hey

Direktorin des Instituts für Steuerrecht
an der Universität zu Köln und
Wissenschaftliche Direktorin des
Instituts Finanzen und Steuern

Prof. Dr. Michael Hüther

Direktor des Instituts der
deutschen Wirtschaft Köln

Prof. Dr. Roland Ismer

Lehrstuhlinhaber für Steuerrecht und öffentliches
Recht an der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Ashok Kaul

Lehrstuhlinhaber für Wirtschaftspolitik
an der Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué

Lehrstuhlinhaber für Internationale
Wirtschaft an der Otto-von-
Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr. Rolf Peffekoven

Em. Direktor des Instituts für
Finanzwissenschaft der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Thomas Straubhaar

Direktor und Sprecher der Geschäftsführung des
Hamburgischen WeltWirtschaftsinstituts (HWWI)